



Gänseblümchen *Bellis perennis*

auch genannt: Gemeines / Ausdauerndes / Mehrjähriges Gänseblümchen, Maßliebchen, Tausendschön, Monatsröserl, schweizerisch Margritli, Kleine Margerite

Familie: Korbblütler (Asteraceae)

Schutzstatus: ungefährdet

Beschreibung

Staude Höhe 4 bis 20 cm

für Kübel und Balkon geeignet, trittfeste und mahdfeste Pflanze und damit auf Wiesen und Wegen verbreitet, ausdauernd, robust und pflegeleicht, Selbstaussaat; als Zierpflanze in diversen gefüllten Varianten (weiß, rosa, rot)

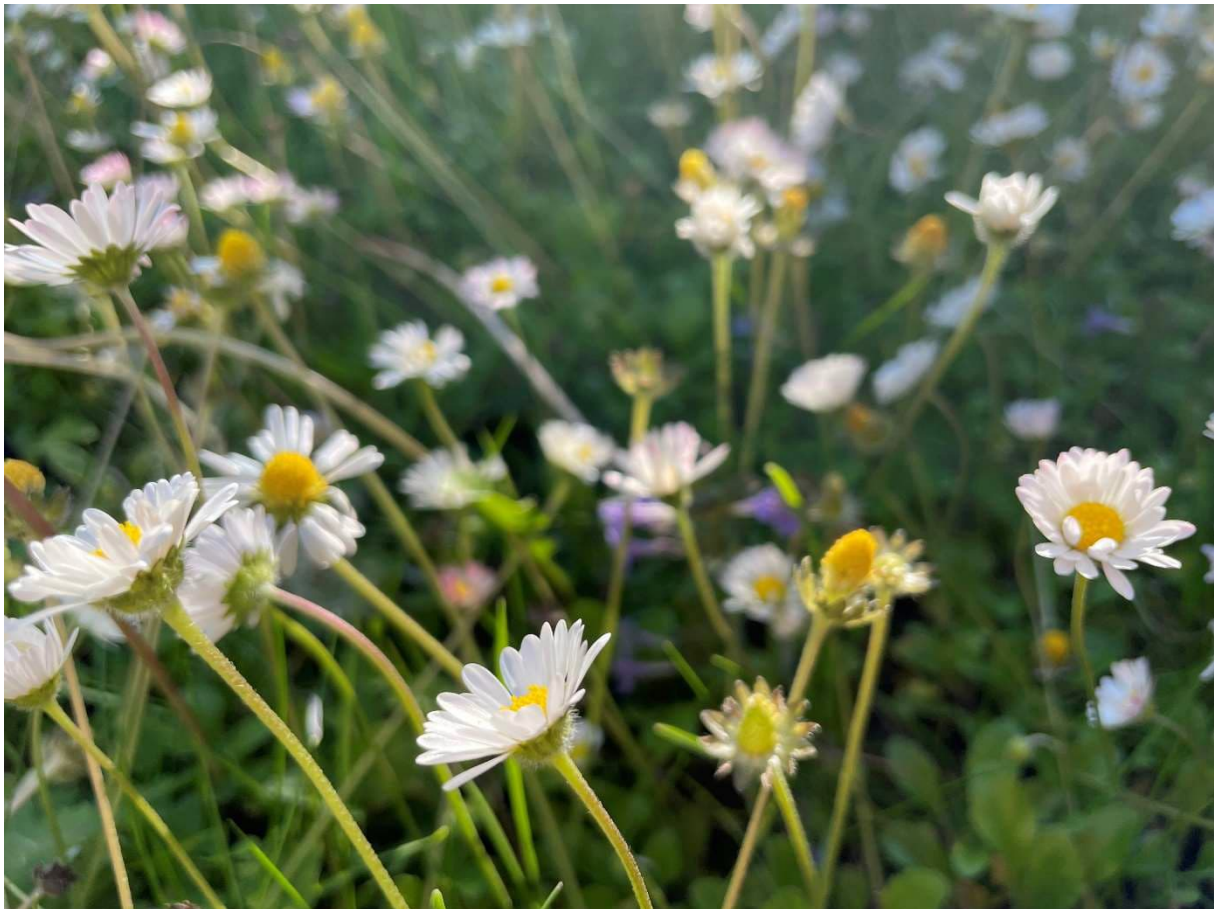
chrakteristische weiß-gelbe bis rosa-gelbe Blüte (März bis November), sehr lange Blütezeit, wintergrüne Blätter

aufrechter Wuchs, Blattrosette aus länglich, spatelförmigen Blättern; Flachwurzler

Ansprüche

Standort: Sonne bis Halbschatten

Boden: feucht bis frisch



Gänseblümchen

Ökologie

Anzahl der Tierarten, die sich von dieser Pflanze ernähren:

Wildbienen: 75 (Nektar und/oder Pollen, davon 12 spezialisiert)

Schmetterlinge: 2

Raupen: 4 (davon keine spezialisiert)

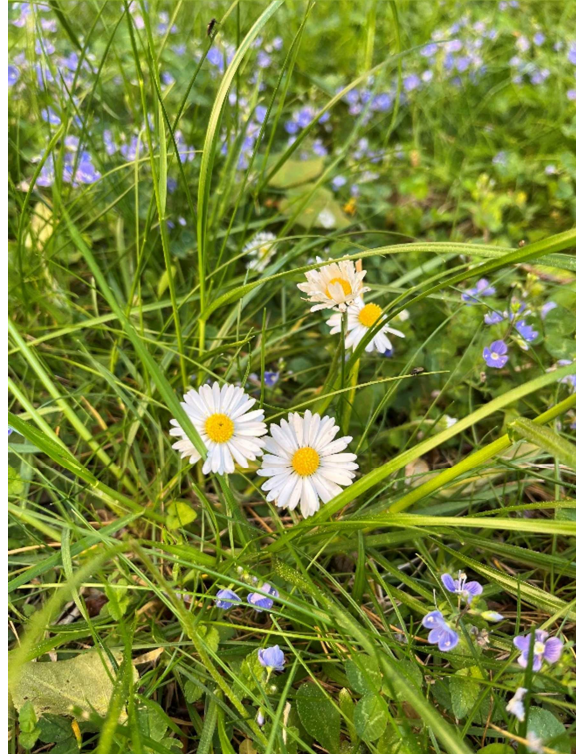
Schwebfliegen: 15

Käfer: 2

Nektarwert: 1/4 - gering

Pollenwert: 1/4 - gering

Wichtiges Insektenfutter vom zeitigen Frühjahr bis in den späten Herbst.



Essbarkeit, Verwendung und Sonstiges

ungiftig

in Maßen unbedenklich; gesamte Pflanze in kleinen Mengen essbar, als Salat; Blütenknospe als Karpenerersatz

Wappenpflanze, volkskundliche Heilpflanze, klassische Blumenkränze für Kinder

Hinweis: Es sollten nur Pflanzen oder Pflanzenteile verzehrt werden, die sicher erkannt werden. Außerdem sind manche Pflanzen nur in Maßen genießbar bzw. ungenießbar. Bei Vergiftungserscheinungen wie Durchfall oder Erbrechen wenden Sie sich bitte an den Giftnotruf München unter: Tel. 089/19240.

Schon gewusst?

Gänseblümchen kennt wohl jeder - aber haben Sie gewusst, dass 75 verschiedene Wildbienenarten Nektar und Pollen nutzen? Durch die lange Blütezeit von März bis November sind Gänseblümchen ein wichtiges Insektenfutter und sollten auf keiner Wiese fehlen.

Quellen:

Bundesamt für Naturschutz, Daten und Informationen zu Wildpflanzen Deutschlands, <https://www.floraweb.de> [04.06.2024]

Informationsportal Natura DB <https://www.naturadb.de> [04.06.2024]

Beiser, Rudi: Unsere essbaren Wildpflanzen, Kosmos, 2022

Hecker, Ulrich: Bäume und Sträucher: Bestimmen in drei Schritten, BLV, 2016

Kröger, Georg W. und Kirmeier, Peter: BdB Handbuch Wildgehölze,

Grün ist Leben, 1998

